



Oberer Hinterrhein ab Nordausgang San Bernardino Tunnel bis Splügen (12km) lohnenswert fahrbar ab 15m³ Pegel Hinterrhein

Der Hochgebirgsbach auf über 1500m Seehöhe, bietet einzigartige Landschaften und anspruchsvolles Wildwasser (WW3-4). Der Hinterrhein ist zur Zeit der Schneeschmelze und nach Regenfällen fahrbar. Pegelvariationen über den Tag hinweg sind durch das Schmelzverhalten, sich ändernde Temperaturen und die Sonneneinstrahlung zu erwarten. Deshalb ist es empfehlenswert den Pegel regelmäßig zu überprüfen und ein Gefühl für das Schwankungsverhalten zu bekommen, um den Packraft Trip lohnenswert zu gestalten.

Der Einstieg erfolgt unterhalb des Tunnelleingangs und kann sehr einfach mit dem Postbus ab Dorfplatz Splügen erreicht werden.

Da kurz unterhalb (ca. 400m) des möglichen Einsatzpunktes ein nicht ungefährliches Wehr folgt, empfiehlt es sich dieses zuerst zu Besichtigen oder die Tour auch gegebenenfalls erst unterhalb zu beginnen. Das Wehr ist grundsätzlich bei sehr hohem Pegel auf der rechten Seite über eine Rampe fahrbar. Auf der linken Seite entsteht allerdings ein gefährlicher Rücklauf. Bei unserem letzten Trip reichten selbst 25m³ nicht für eine Befahrung des Wehres aus.

Hinter dem Wehr läuft der Hinterrhein durch ein breites Tal mit mäßigen Schwierigkeiten (WW 2) und bietet so etwas Gelegenheit die umliegenden über 3000m hohen Berge und Gebirgsflächen zu bestaunen. Eine gemauerte Rundbogen-Brücke zum Abschluss dieses leichteren Teilabschnittes (ca. 3km nach Einstieg) ist ein tolles Fotoobjekt und markiert zudem eine baldige, deutliche Zunahme der Schwierigkeiten.

Das Bachbett verengt sich nun deutlich und viele aufeinanderfolgende teils rückläufige, höhere Stufen (bis 1m), Walzen und größere Löcher geben dem Paddler kaum eine Pause (WW3-4). Ein Kentern hier, kann auch aufgrund der nur wenig ausgeprägten Kehrwasser, mitunter unangenehm werden.

Im weiteren Verlauf bietet der Hinterrhein nun mittelschweres Wildwasser. Kehrwasser sind wieder deutlicher ausgeprägt und die Stufen, Walzen und Löcher folgen in größeren Abständen (WW2-3). Dieser Teilabschnitt lädt zum Üben und Verbessern der eigenen Fähigkeiten ein, und bleibt dennoch stellenweise fordernd.

In Nufenen (ca. 6 km nach Einstieg) nimmt die Wasserwucht den Zufluss des Auerbaches nochmal zu. Bei Niedrigwasser kann auch hier die Tour begonnen werden.

Die restlichen knapp 6 Kilometer bis Dorfplatz Splügen, bieten mitunter wuchtige Schwälle, und Katarakte, bei mittlerer Verblockung (WW2-3).

Zwei Stellen sind hier jedoch hervorzuheben, denn kurz vor Erreichen des Ausstiegspunktes wird der Paddler noch einmal richtig gefordert. Zuerst gilt es einen Katarakt mit tiefem Loch und großer Walze (WW3+) zu meistern. Da diese Stelle eher plötzlich auftaucht, sollte der rechtsseitige Zufluss des Tambobaches als Ankündigung dienen. Die Einfahrt in den Schwall erfolgt rechtsseitig, bei höheren Pegeln sollte die Linie nach der Einfahrt umgehend nach links korrigiert werden, um den rückläufigen Teil des Loches definitiv zu meiden.

Es folgen in kurzem Abstand drei Straßenbrücken und dann der „Ausstiegsschwall“ ein künstlicher Blockwurf der je nach Pegel hohe über einen Meter hohe Wellen wirft (WW 3). Die Befahrung erfolgt am besten mittig.

Der rechtsseitige Ausstieg am Dorfplatz/Fußballplatz Splügen folgt zugleich und ist leicht zu erkennen.

Unsere Befahrungstipps für den oberen Hinterrhein:

- Eine feste Spritzdecke oder ein selbstlenzendes Packraft sind dringend notwendig
- Das Wasser ist eiskalt! Die Bekleidung sollte dementsprechend gewählt werden
- Gezieltes Ansteuern von Kehrwassern sollte gekonnt sein
- Die Teilpassage vor Nufenen sollte bei MW und höher nur von sehr erfahrenen Packraftern befahren werden
- Umsetzen mit dem Bus funktioniert problemlos

Karteikartenformat

Einstieg: Nordportal San Bernandino Tunnel
oder unterhalb des folgenden Wehres

Distanz: 12 km

Dauer: 3-4,5 h

Schwierigkeiten: verblockte, stufige, leicht rückläufige IVer-Passage,
kleine Kehrwasser. mittelschweres Wildwasser (WW 3),
großes Loch (WW3+), Blockwürfe

Landmarks: Rundbogen Brücke (3km), Zufluss Nufenen(6km),
Tambobachmündung, 3er Brückenfolge

Ausstieg: linksufrig am Dorfplatz/Fußballplatz Splügen